



Politisches Engagement

MethodenMittwoch im September 2021. Was liegt näher als irgendwie die Bundestagswahl zu beackern? Irgendwie...

Wenn es euch manchmal so geht wie mir und ihr nur eine klare Aufgabe im Kopf habt, aber keine konkrete Idee – dann macht es doch wie ich: Geht zu einem lieben Kollegen (bzw. Mit-Gruppenleiter_in), redet ihn zu und zack wird euch geholfen!

Im Ernst: Ich bin sehr dankbar, dass mich mein Kollege [Oliver Trier](#), Referent für den BDJ im Erzbistum Hamburg, in diesem Monat beim MethodenMittwoch unterstützt. Der BDJ ist der Dachverband der katholischen Jugendverbände. Unter dem Motto „Katholisch. Politisch. Aktiv.“ führen Jugendverbände viele Projekte durch, nehmen Interessenvertretung für junge Menschen wahr und leisten Bildungsarbeit. So sind wir darauf gekommen, die Bundestagswahl bzw. politisches Engagement als Aufhänger für diesen Monat zu wählen. Dazu müsst ihr keiner Partei beitreten oder Wahlprogramme lesen, ihr müsst an keiner Demo teilnehmen und euch auch nicht von Infratest dimap befragt lassen. In diesem Sinne wollen wir euch Aktionen vorstellen, an denen ihr euch mit euren Gruppen *einfach* so beteiligen könnt. Und weil es „gute“ Aktionen sind, liefern sie direkt Arbeitsmaterial für euch mit!

Vorüberlegungen

Klar, wie immer gilt: Das Material muss ggf. auf die Gruppe, die ihr vor euch habt, angepasst werden.

Zukunftszeit

Ist ein Projekt, das im „Superwahljahr“ 2021 min. 35.000 Stunden Engagement für eine bunte Gesellschaft sammeln will – weil der Bundestag für vier

ZUKUNFTSZEIT
GEMEINSAM FÜR EIN BUNTES LAND

Jahre gewählt wird und das ca. 35.000 Stunden entspricht.

So wird gezeigt, in was für einem Land wir leben wollen – vielfältig, tolerant und

solidarisch, demokratisch, nachhaltig und gerecht! Außerdem veranschaulichen die gesammelten Stunden sehr konkret, wie aktiv und vielfältig vier Jahre genutzt werden können.

Das Projekt läuft zwar nur noch bis zum 19. September, aber das ist noch genug Zeit sich zu beteiligen. Und das geht so: Ihr tragt eine Aktion, die ihr gemacht habt oder noch machen wollt, online über einen

Fragebogen ein. Beispiele und Ideen für Aktionen findet ihr auf der Homepage (s.u.).

Wichtig: Dabei berechnet ihr die Stunden, die ihr engagiert wart, in dem ihr die Dauer der Veranstaltung mit der Anzahl der Teilnehmenden multipliziert. So kann schon eine kleine Aktion einen ansehnlichen Beitrag leisten.

Hier der Link zum Projekt und zu den Arbeitsmaterialien

- ✓ www.zukunftszeit.de
- ✓ https://www.zukunftszeit.de/fileadmin/bdkj/news/2016/Zukunftszeit/Arbeitshilfe_Zukunftszeit.pdf

U18-Wahl

Am 17. September ist Bundestagswahl: U18-Bundestagswahl! Bei diesen Wahlen dürfen nur Menschen unter 18 Jahren mitmachen. Ihr habt grob zwei Möglichkeiten mitzumachen: Entweder geht ihr mit Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren in ein Wahllokal und



macht mit oder ihr bietet selber ein Wahllokal an – oder natürlich beides... Es geht darum die eigene Meinung, Zukunftsvisionen und die eigenen Fragen zu entdecken und so Demokratie zu erleben. Also

schau dir doch mal an, was die Parteien zu den Dingen sagen, die dir am

Herzen liegen. Gib deine eigene Stimme ab und beobachte, wie sich die (echte) Bundestagswahl entscheiden würde, wenn auch du wählen dürftest. Oder begleite deine Gruppenkinder dabei...

Hier der Link zum Projekt und zu den Arbeitsmaterialien

- ✓ www.u18.org
- ✓ http://u18.berlin/wp-content/uploads/2021/04/U18_Broschuere_Kinderleicht.pdf



Was wär wenn – deine Stimme zählt

Ist ein Projekt, des Vereins „Gesicht Zeigen!“ Hier geht es darum, eure Forderungen bei Wahlen und in unserer Gesellschaft sowie eure Gedanken zu Demokratie und den demokratischen Regeln in unserem Land öffentlich zu machen – gerade wenn ihr nicht wählen dürft, weil ihr zu jung seid oder keinen deutschen Pass besitzt. Über Instagram beteiligen sich schon einige daran, auch Influencer. Ihr könnt hierzu z. B. auch eure eigenen Wahlplakate erstellen.

Starten könnt ihr mit einem kurzen Fragebogen (vier Fragen):

<https://waswärewenn.de/was-du-denkst/>

oder mit den Ideen auf

<https://waswärewenn.de/aktiv-werden/>

Darüber hinaus gibt es wirklich viele weitere Aktionen und Ideen an denen ihr euch beteiligen könnt, die ihr nutzen könnt, um euch in eurem Gruppenkontext politisch zu engagieren – ganz parteineutral. Dazu reicht es manchmal im Internet nach den Themen zu suchen, die euch beschäftigen oder interessieren: Partizipation, Antirassismus, Pluralismus/ bunte Gesellschaft, Meinungsfreiheit, Zukunftsfragen, ... Wir sind euch sehr gerne behilflich, wenn ihr Fragen hierzu oder auch zu anderen Projekten, Aktionen oder Wettbewerben rund um die Bundestagswahl habt – egal, ob ihr schon ein bestimmtes Thema vor Augen habt oder schlichtweg „Inspiration“ sucht.



Jetzt habt ihr vielleicht Ideen, was ihr mit euren Gruppen machen könnt, auch wenn ihr nicht wählen dürft. Aber an jede_n, der/die darf: Am 26. September ist Bundestagswahl. Wählen dürfen ist ein Privileg und mitmachen schadet nicht...!

Bei Fragen oder Tipps für uns schreibt uns einfach an bildung@jugend-erzbistum-hamburg.de.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Machen – und im Wahllokal!

Mit freundlicher Unterstützung von Oliver Trier, BDKJ Hamburg
Für den Fachbereich Bildung, Roland